

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-SFM/008(VI)/16			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss SFM	Dienstag, 14.06.2016	Betriebshof SFM Lorenzweg 53	17:00Uhr	18:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 15.03.2016 - öffentlicher Teil
- 4 Einwohnerfragestunde
Beginn: 17:05 Uhr
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg
BE: Amt 14 DS0195/16
- 6 Anträge
- 6.1 Bäume am Straßenrand A0008/16
- 6.1.1 Bäume am Straßenrand A0008/16/1

6.1.2	Bäume am Straßenrand BE: Amt 66	S0073/16
7	Informationen	
7.1	Ersatz und Aufforstung abgängiger Bäume durch Unwetterschäden - Information zum Antrag A0119/15 BE: Amt 31	I0097/16
8	Verschiedenes	
8.1	Beleuchtung Parkanlage Harsdorfer Straße	
8.2	Baumfällungen III. Quartal 2016	
8.3	Sonstiges	

Anwesend:

Vorsitzende/r

Dr. Dieter Scheidemann

Mitglieder des Gremiums

Gerhard Häusler

Frank Schuster

Denny Hitzeroth

Birgit Steinmetz

Beschäftigtenvertreter

Ralf Blitz

Frau Eva Fischer (i.V. Herr Beyer)

Geschäftsführung

Ines Glauer

Verwaltung

Frau Andruscheck, SFM

Frau Schlegel, Rechnungsprüfungsamt

Frau Dr. Kretschmann, Tiefbauamt

Frau Gareis, Liegenschaftsservice

Herr Schulze, Umweltamt

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Scheidemann eröffnet die Sitzung des BA-SFM. Der Ausschuss ist mit sieben stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmung: 7 – Ja-Stimmen 0 – Enthaltungen 0 – Nein-Stimmen

Der vorliegenden Tagesordnung wird ohne Änderungen zugestimmt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 15.03.2016 - öffentlicher Teil

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen 0 – Nein-Stimmen 0 - Enthaltungen

Die Niederschrift des BA-SFM vom 15. 03. 2016 – öffentlicher Teil - wird von den Mitgliedern des Betriebsausschusses bei 2 Enthaltungen bestätigt.

4. Einwohnerfragestunde

entfällt

5. Beschlussvorlagen

5.1. Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg
Vorlage: DS0195/16

Der Jahresabschluss 2015 des EB SFM wurde durch das Rechnungsprüfungsamt geprüft. **Frau Schlegel (Amt 14)** erläutert das Prüfergebnis an Hand einer Präsentation, die dieser Niederschrift im Anhang beigefügt ist.

Im Ergebnis der Prüfung wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Das Wirtschaftsjahr 2015 wird mit einem Jahresgewinn von 281 TEUR abgeschlossen. Davon werden 82 TEUR zur Tilgung des Verlustvortrages verwendet und 199 TEUR an den Haushalt des Aufgabenträgers abgeführt.

Abstimmung: 6 – Ja-Stimmen 0 – Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Beschluss:

Die Drucksache DS0195/16 – Jahresabschluss 2015 des EB SFM - wird dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.

6. Anträge

6.1. Bäume am Straßenrand Vorlage: A0008/16

Frau Dr. Kretschmann (Tiefbauamt) informiert über den in der Landeshauptstadt praktizierten Verfahrensablauf bei Baumaßnahmen im Straßenraum. Sie erläutert insbesondere die Arbeit der Arbeitsgruppe „Bäume im Näherungsbereich von Leitungen“. Aus Sicht der Verwaltung ist kein zusätzliches Konzept für Straßenbaumpflanzungen im Straßenraum erforderlich.

Herr Dr. Scheidemann ergänzt die Ausführungen um den Hinweis auf die verschiedenen Ebenen. Mit der großen Koordinierungs- und Aufgraberichtlinie hat die Stadt ein Regelwerk geschaffen, dessen Einhaltung aber vereinbart werden muss. Der Bundesgesetzgeber hat aber den Telekommunikationsträgern bevorzugte Rechte eingeräumt, um eine bundesweite Versorgung sicherzustellen. Zwischen den Städtischen Werken und anderen Firmen wurde eine Vereinbarung getroffen, wie bei Baumpflanzungen im Näherungsbereich von Versorgungsleitungen verfahren werden soll. Die bestehenden Interessenskonflikte seien nur in beiderseitigem Einvernehmen zu lösen.

Frau Dr. Kretschmann macht darauf aufmerksam, dass die im Änderungsantrag des Umweltausschusses vorgeschlagene quartalsweise Berichterstattung nicht praktikabel sei, da die AG Bäume nur ca. fünf bis sechs Mal im Jahr tagt.

Stadtrat Schuster vermisst im Änderungsantrag die Erklärung auf den Verzicht eines Konzeptes. Er spricht sich dafür aus, dem Umweltausschuss zweimal im Jahr den Bericht zu den Ergebnissen der AG Bäume vorzulegen und auf die Erstellung eines Konzeptes für Straßenbaumpflanzungen zu verzichten. Dem wird durch **Stadträtin Steinmetz** zugestimmt.

Durch die Mitglieder des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe wird einstimmig folgender Änderungsantrag beschlossen:

Änderungsantrag A0008/16/2:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zweimal im Jahr über die in der AG „Bäume“ auf und im Näherungsbereich von Leitungen getroffenen Entscheidungen den Ausschuss Umwelt und Energie zu informieren. Auf die Erstellung eines Grundsatzkonzeptes wird verzichtet.“

Abstimmung: 7 – Ja-Stimmen 0 – Nein-Stimmen 0 – Enthaltungen

Abstimmung Antrag A0008/16

7 – Ja-Stimmen 0 – Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Beschluss zum Antrag A0008/16:

Die Mitglieder des BA- SFM empfehlen dem Stadtrat den Änderungsantrag unter Maßgabe des Änderungsantrages A0008/16/2 zur Beschlussfassung.

6.1.1. Bäume am Straßenrand
Vorlage: A0008/16/1

Abstimmung: 0 – Ja-Stimmen 6 – Nein-Stimmen 1 - Enthaltung

Der Änderungsantrag A0008/16/1 des Ausschusses Umwelt und Energie wird durch die Mitglieder des BA-SFM **abgelehnt**.

6.1.2. Bäume am Straßenrand
Vorlage: S0073/16

Die Mitglieder des BA-SFM nehmen die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

7. Informationen

7.1. Ersatz und Aufforstung abgängiger Bäume durch
Unwetterschäden - Information zum Antrag A0119/15
Vorlage: I0097/16

Herr Schulze (Umweltamt) macht darauf aufmerksam, dass ergänzend zur vorliegenden Information dezidierte Zahlen der Stellungnahme zum Antrag A0030/16 „1300 neue Bäume pflanzen“ zu entnehmen seien.

Die Anordnung einer Ersatzpflanzung von Bäumen, die auf Grund von Unwetterereignissen geschädigt wurden, sei aus naturschutzrechtlicher Sicht nicht möglich. Nachdrücklich verweist er darauf, dass die Stadt Nachpflanzungen nur auf eigenen Flächen initiieren könne, private Baumstandorte seien davon ohnehin ausgenommen.

Herr Dr. Scheidemann berichtet über den 10-Punkte-Plan aus der Klausurtagung des Oberbürgermeisters. Zur Umsetzung der hier beschlossenen Baumoffensive müsse eine entsprechende Summe in den Haushalt der Stadt eingestellt werden.

Die Mitglieder des BA-SFM nehmen die Information der Verwaltung zur Kenntnis.

8. Verschiedenes

8.1. Beleuchtung Parkanlage Harsdorfer Straße

Frau Andruscheck informiert die Mitglieder des Betriebsausschusses darüber, dass derzeit im EB SFM die Planung für die Beleuchtung des Grünzuges in der Harsdorfer Straße erarbeitet wird. Die Umsetzung des Projektes erfolgt nach Beschluss des Stadtrates im Herbst 2016.

8.2. Baumfällungen III. Quartal 2016

Stadtrat Schuster möchte wissen, wann die gefälltten Bäume nachgepflanzt werden. **Frau Andruscheck** verweist darauf, dass durchschnittlich zwei Jahre zur Klärung aller erforderlichen Gegebenheiten (Leitungsbestand) veranschlagt werden müssten.

Stadtrat Hitzeroth erkundigt sich nach dem Sachstand zur Nachpflanzung der Allee Ballenstedter Straße. Frau Andruscheck teilt mit, dass zum Leitungsbestand eine gemeinsame Beratung mit dem Leitungsträger und dem Umweltamt geplant ist.

Frau Steinmetz erkundigt sich zur geplanten Baumaßnahme am Platz vor dem Gesundheitsamt. Herr Dr. Scheidemann und Stadtrat Schuster informieren, dass hierzu in der nächsten Sitzung des Stadtrates von der CDU- und SPD-Ratsfraktion ein interfraktioneller Antrag gestellt wird.

17:39 Uhr – Stadtrat Hitzeroth verlässt die Sitzung

Die Mitglieder des BA-SFM nehmen die geplanten Baumfällungen für das III. Quartal 2016 zur Kenntnis.

Die Mitglieder des BA-SFM nehmen die geplanten Baumfällungen für das III. Quartal 2016 zur Kenntnis.

8.3. Sonstiges

Stadtrat Häusler hat einen Befall von Eichen mit einer Käferart beobachtet, die dem aggressiven Asiatischen Laubholzbockkäfer (ALB) sehr ähnlich ist. Da dieser aber keine Eichen befällt, bittet Stadtrat Häusler um Prüfung, um welchen Schädling es sich in diesem Fall handelt und wie er möglicherweise zu bekämpfen sei.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Dieter Scheidemann
Vorsitzender

Ines Glauer
Schriftführerin